



Lehrmittel Recht

© Copyright by VSSU

1. Auflage, 2024
Autoren: Beat Hensler und Nino Hafner

Herausgeber: Verband Schweizerischer Sicherheitsdienstleistungs-Unternehmen
Association des entreprises suisses de services de sécurité
Associazione imprese svizzere servizi di sicurezza
Association of Swiss Security Service Companies

3018 Bern, Freiburgstrasse 251
Tel. +41 31 915 10 10
www.vssu.org

Inhaltsverzeichnis

Stichwortverzeichnis	5	3.1 Schriftlicher Vertrag für meldepflichtige Waffen	13
A. Vorwort	5	3.2 Erwerbsschein für bewilligungspflichtige Waffen	13
B. Übergeordnete Zielsetzung	5	3.3 Ausnahmbewilligung für verbotene Waffen	13
C. Einleitung	6	3.4 Schriftlicher Vertrag	14
1. Die Bedeutung des Rechts	6	4. Besondere Hinweise	14
2. Privates und öffentliches Recht	6	4.1 Aufbewahren von Waffen und Munition	14
D. Staatsrecht	7	4.2 Personen mit Wohnsitz im Ausland und Ausländer ohne Niederlassungsbewilligung	14
1. Grundwerte der schweizerischen Rechtsordnung	7	4.3 Waffentragen und Transport von gefährlichen Gegenständen	14
1.1 Legalitätsprinzip	7	5. Strafbestimmungen	14
1.2 Grundrechtsbindung	7	F. Privatrecht	16
1.2.1 Persönliche Freiheit	8	1. Einleitung	16
1.2.2 Meinungs- und Informationsfreiheit sowie Versammlungsfreiheit	8	1.1 Die Privatautonomie	16
1.2.3 Diskriminierungsverbot	8	1.2 Ausnahmen	16
1.3 Demokratie	9	2. Das Personenrecht	17
1.4 Gewaltentrennung	9	2.1 Einleitung	17
1.4.1 Die Legislative	9	2.2 Die Rechtsfähigkeit	17
1.4.2 Die Judikative	9	2.3 Die Handlungsfähigkeit	17
1.4.3 Die Exekutive	10	2.4 Handlungsunfähigkeit	17
2. Besonderheiten des Schweizerischen Bundesstaates	10	2.5 Beschränkte Handlungsunfähigkeit	17
2.1 Bundesstaatlichkeit	10	2.6 Spezielle Handlungsunfähigkeit Unmündiger	18
2.2 Föderalismus	10	2.7 Grenzen der Persönlichkeit	18
2.3 Kompetenzaufteilung zwischen Bund, Kantonen und Gemeinden	10	3. Sachenrecht	18
3. Verhältnismässigkeitsprinzip	11	3.1 Einführung	18
3.1 Eignung / Tauglichkeit	11	3.2 Das Eigentum	19
3.2 Erforderlichkeit / Notwendigkeit	11	3.2.1 Dingliches Recht	19
3.3 Angemessenheit Güterabwägung	11	3.2.2 Das Fahrniseigentum	19
E. Das Waffenrecht	12	3.2.3 Grundeigentum	19
1. Einleitung	12	3.3 Der Besitz	19
2. Gegenstand, Geltungsbereich und Begriffe	12	3.3.1 Einleitung und Definitionen	19
2.1 Waffen im Sinne des Waffengesetzes	12	3.3.2 Besitzesstörung und Besitzesschutz	20
2.2 Gegenstände, die nicht als Waffen gelten	12	3.3.3 Besitzesrechtliche Selbsthilfe	21
2.3 Geltungsbereich Waffenzubehör	12	4. Obligationenrecht	23
2.4 Geltungsbereich Munition	12	4.1 Die Obligation	23
2.5 Gefährliche Gegenstände	12	4.1.1 Einleitung	23
2.6 Im Jagdgesetz behandelte Waffen	13	4.1.2 Entstehung der Obligation aus Rechtsgeschäft	23
3. Erwerb von Waffen	13	4.1.3 Entstehung der Obligation aus Gesetz	23
		4.1.4 Die Stellvertretung	24
		4.2 Geschäftsführung ohne Auftrag	24
		4.2.1 Einleitung	24

4.2.2 Ansprüche des Geschäftsführers	24	4.3 Folgen von Pflichtverletzungen	35
4.2.3 Pflichten des Geschäftsführers	25	4.4 Pflichten des Auftraggebers	35
4.3 Entstehung einer Obligation durch ungerechtfertigte Bereicherung	25	4.5 Besondere Hinweise	35
4.3.1 Worum geht es?	25	4.6 Kündigung und Widerruf des Auftrages	36
4.3.2 Unterschied zur unerlaubten Handlung	25	H. Strafrecht – Einführung und allgemeiner Teil des Strafgesetzbuches	37
4.3.3 Bedeutung für Sicherheitsdienste	25	1. Überblick	37
4.4 Entstehung einer Obligation durch Vertrag	25	2. Deliktsarten: Verbrechen, Vergehen und Übertretungen	37
4.4.1 Entstehung und Gültigkeit	25	2.1 Verbrechen	38
4.4.2 Formerfordernisse	26	2.2 Vergehen	38
4.5 Folgen und Durchsetzung des Vertrages	27	2.3 Übertretungen	38
4.6 Entstehung der Obligation aus unerlaubter Handlung	27	3. Offizial- und Antragsdelikte	38
4.6.1 Elemente der unerlaubten Handlung	27	4. Der dreistufige Deliktsaufbau	38
4.6.2 Konsequenzen	28	4.1 Tatbestandsmässigkeit	39
4.6.3 Kausalhaftungstatbestände	28	4.1.1 Allgemeines	39
G. Arbeitsrecht	30	4.1.2 Objektive Tatbestandselemente	39
1. Arbeitsgesetz	30	4.1.3 Subjektive Tatbestandselemente; Vorsatz, Fahrlässigkeit	39
1.1 Einleitung	30	4.2 Rechtfertigungsgründe	40
1.2 Die wichtigsten Bestimmungen	30	4.2.1 Strafgesetzliche Rechtfertigungsgründe	41
1.2.1 Pausen (Art. 15 ArG und Artikel 18 ArGV 1)	30	4.2.2 Rechtfertigungsgründe ausserhalb des Strafgesetzes	41
1.2.2 Überzeit	30	4.2.3 Übergesetzliche Rechtfertigungsgründe	41
1.2.3 Überstunden	30	4.2.4 Notwehr und Notwehrhilfe	41
1.2.4 Wöchentliche Höchstarbeitszeit und max. Arbeitstage pro Woche	31	4.2.5 Notstand und Notstandshilfe	42
1.2.5 Tägliche Höchstarbeitszeit	31	4.2.6 Gesetzlich erlaubte Handlung	42
1.2.6 Tägliche Ruhezeit	31	4.3 Schuldausschliessungs- und Schuld minderungsgründe	42
1.2.7 Nacht- und Sonntagsarbeit	31	4.3.1 Vollständige Schuldunfähigkeit	42
1.2.8 Freie Sonntage	31	4.3.2 Verminderte Schuldfähigkeit	43
1.3 Verantwortlichkeiten	31	4.3.3 Rechtsfolgen von fehlender oder verminderter Schuldfähigkeit	43
1.4 Übersicht der gesetzlichen Höchstarbeitszeiten und Ruhezeiten	32	4.3.4 Sonderfall: Verüben einer Tat in selbstverschuldeter Unzurechnungsfähigkeit	43
2. Der Einzelarbeitsvertrag	32	5. Irrtum	43
2.1 Die wichtigsten Elemente des Arbeitsvertrages	32	5.1 Sachverhaltsirrtum	43
2.2 Pflichten des Arbeitgebers	32	5.2 Sonderfall: Putativnotwehr	44
2.3 Pflichten des Arbeitnehmers	33	6. Strafantrag	44
3. Gesamtarbeitsvertrag und Allgemeinverbindlichkeitserklärung	33	6.1 Antragsrecht	44
3.1 Gesamtarbeitsvertrag	33	6.2 Frist und Form	45
3.2 Allgemeinverbindlichkeit eines GAV	34	6.3 Verzicht und Rückzug	45
3.3 Die paritätische Kommission	34	6.4 Unteilbarkeit	45
4. Der Auftrag	34	7. Sanktionsarten	45
4.1 Einleitung	34		
4.2 Pflichten des Beauftragten	34		

I. Der besondere Teil des Strafgesetzbuches	47	2.5.3 Betrug (Art. 146 StGB)	58
1. Delikte gegen Leib und Leben	47	2.5.4 Erschleichen einer Leistung (Art. 150 StGB)	58
1.1 Vorsätzliche Tötung (Art. 111 StGB)	47	3. Ehrverletzungen (Art. 173 ff. StGB)	59
1.2 Mord (Art. 112 StGB)	47	3.1 Allgemeines	59
1.3 Totschlag (Art. 113 StGB)	48	3.2 Üble Nachrede (Art. 173 StGB)	60
1.3.1 Handeln in (entschuldbarer) heftiger Gemütsbewegung	48	3.3 Verleumdung (Art. 174 StGB)	60
1.3.2 Handeln unter (entschuldbarer) grosser seelischer Belastung	48	3.4 Beschimpfung (Art. 177 StGB)	60
1.4 Tötung auf Verlangen (Art. 114 StGB)	48	4. Delikte gegen die Freiheit	61
1.5 Verleitung und Beihilfe zum Selbstmord (Art. 115 StGB)	48	4.1 Drohung (Art. 180 StGB)	61
1.6 Exkurs: Sterbehilfe	49	4.2 Nötigung (Art. 181 StGB)	61
1.6.1 Direkte aktive Sterbehilfe	49	4.3 Freiheitsberaubung und Entführung (Art. 183 und 184 StGB)	62
1.6.2 Indirekte aktive Sterbehilfe	49	4.4 Hausfriedensbruch (Art. 186 StGB)	63
1.6.3 Passive Sterbehilfe	49	5. Urkundsdelikte	64
1.6.4 Beihilfe zum Selbstmord (auch Suizidhilfe genannt)	49	5.1 Urkundenfälschung (Art. 251 StGB)	64
1.6.5 Palliativmedizinische Betreuungsmassnahmen	49	5.2 Fälschung von Ausweisen (Art. 252 StGB)	66
1.7 Fahrlässige Tötung (Art. 117 StGB)	49	6. Strafbare Handlungen gegen die öffentliche Gewalt	66
1.8 Schwere Körperverletzung (Art. 122 StGB)	49	6.1 Gewalt und Drohung gegen Behörden und Beamte (Art. 285 StGB)	66
1.9 Einfache Körperverletzung (Art. 123 StGB)	50	6.1.1 Hinderung einer Amtshandlung durch Gewalt oder Drohung	66
1.10 Fahrlässige Körperverletzung (Art. 125 StGB)	51	6.1.2 Nötigung zu einer Amtshandlung durch Gewalt oder Drohung	66
1.11 Tätlichkeiten (Art. 126 StGB)	51	6.1.3 Tätliche Angriffe während einer Amtshandlung	66
1.12 Raufhandel (Art. 133 StGB)	52	6.2 Hinderung einer Amtshandlung (Art. 286 StGB)	67
1.13 Angriff (Art. 134 StGB)	52	6.3 Amtsanmassung (Art. 287 StGB)	67
2. Delikte gegen das Vermögen	52	6.4 Ungehorsam gegen amtliche Verfügungen (Art. 292 StGB)	67
2.1 Gemeinsame Tatbestandselemente	52	J. Strafprozessrecht	68
2.1.1 Fremde, bewegliche Sache	52	1. Der Strafprozess	68
2.1.2 Schaden	53	2. Ablauf des Strafverfahrens	68
2.1.3 Aneignung	53	3. Der Beweis im Strafprozess	69
2.1.4 Bereicherungsabsicht	53	4. Das Übertretungsstrafverfahren	69
2.2 Besondere persönliche Deliktsmerkmale	53	5. Das Ordnungsbussenverfahren (OBV)	70
2.2.1 Gewerbsmässigkeit	53	6. Vorläufige Festnahme	70
2.2.2 Bandenmässigkeit	53	6.1 Durch die Polizei (Art. 217 StPO)	70
2.3 Geringfügige Vermögensdelikte (Art. 172 ^{ter} StGB)	53	6.2 Durch Privatpersonen (Jedermannsrechte nach Artikel 218 StPO)	71
2.4 Aneignungsdelikte (Art. 137–140 StGB)	54	7. Beschlagnahme durch Private (vorsorgliche Sicherstellung)	71
2.4.1 Übersicht	54	8. Aussagen als Auskunftsperson oder als Zeugen	71
2.4.2 Unrechtmässige Aneignung (Art. 137 StGB)	54	9. Schadenersatzpflicht des Staates bei der Inanspruchnahme von Privatpersonen (wie z. B. Sicherheitsfachleute)	72
2.4.3 Veruntreuung (Art. 138 StGB)	54		
2.4.4 Diebstahl (Art. 139 StGB)	55		
2.4.5 Raub (Art. 140 StGB)	56		
2.5 Weitere Vermögensdelikte	57		
2.5.1 Sachentziehung (Art. 141 StGB)	57		
2.5.2 Sachbeschädigung (Art. 144 StGB)	57		